

Meine neue Natursteinabdeckung

Ratschläge für alle Besitzer von Natursteinabdeckungen

Damit Ihnen ihre Natursteinabdeckung Freude bereitet, sollten Sie einige Dinge beachten:

Granite und auch alle verwandten Natursteine wie Gneise, Gabbros, Quarzite sowie Silestone etc. sind gegen die in der Küche üblicherweise vorkommenden Flüssigkeiten resistent. Die Hartgesteine sind schnittfest und säurebeständig.

Abraten tun wir von Kalksteinen und Marmoren, auch von Schiefeln, ausser es stören Sie weder Flecken, noch die Schnitte noch der Abrieb nach langem Gebrauch. Noch eine Eigenschaft des Gesteins beeinflusst das Aussehen Ihrer Abdeckung: Die Saugfähigkeit, die von der natürlichen Porosität abhängig ist. Wenig saugfähige Steine behalten ihr Aussehen über lange Zeit. Auch wenn einmal ein Öltropfen liegenbleibt, entsteht nicht gleich ein dunkler Fleck. Stark saugende Steine hingegen werden durch Wasser rasch, innert Minuten dunkler, trocknen dann aber wieder, während Öle und Fette etc. zu einer bleibenden Verdunklung führen. Mit einer geeigneten Imprägnierung kann dieses Problem aber meist gelöst werden. Sämtliche Abdeckungen werden von der Firma M. Schnüriger & Co. werkseitig imprägniert. Produkte zur ev. Nachbehandlung können bei uns bezogen werden.

Natursteinabdeckungen sind praktisch und pflegeleicht. Aber auch der Naturstein braucht eine minimale Pflege. Starke Verschmutzungen sollten deshalb rasch mit Schwamm oder Küchenpapier mit etwas säurefreiem Abwaschmittel weggewischt werden.

Einmal täglich sollte die ganze Abdeckung und ev. auch die Rückwand hinter der Kochplatte auf die gleiche Art gereinigt werden. Man vermeidet damit, dass sich die Abdeckung rund um die Kochplatte und das Spülbecken dunkel verfärbt. Die Abdeckungen dürfen nicht mit einem Scotch (Rauhe Rückseite eines Schwammes) gereinigt werden. Kalkablagerungen können mit einer **Nuller Stahlwolle** abgerieben werden. **Abdeckungen niemals mit Calgon, Durgol oder gleichwertig starken Entkalkungsmitteln reinigen. Für die Kalkentfernung empfehlen wir Ihnen das Produkt STONE CLEAR UR26, welches bei uns im Onlineshop bestellt werden kann.**

Eine gute Imprägnierung minimalisiert diesen Pflegeaufwand. Sie muss aber gelegentlich erneuert werden. Am besten dann, wenn Wasser nicht mehr abperlt, sondern zu verlaufen beginnt. Es sollte immer das gleiche Mittel verwendet werden. **Die Imprägnierung Lithofin MN Fleckstop kann ebenfalls bei uns im Onlineshop bestellt werden.** Sind trotzdem einmal Fettflecken entstanden, sprühen Sie 2 bis 3mal K2r-Fleckenspray auf den Flecken und legen einen sehr nassen Schwamm für eine Stunde darauf. Dasselbe gilt für Aceton und Pfeifenerde, diese zu einem Brei mischen, auf den Flecken auftragen und anschliessend eintrocknen lassen. Bei nicht vollständiger Entfernung Vorgang mehrmals wiederholen.

Heisse Pfannen dürfen nicht auf den Naturstein gestellt werden. Durch die Temperaturdifferenz von Granit und heisser Pfanne können Spannungsrisse entstehen. Auch kann es unschöne Ringe geben, wenn man eine heisse Pfanne, die unten ölverschmiert ist, auf den Stein stellt. Heisses Öl dringt sehr leicht in den Stein ein. Nehmen Sie doch eine Holzunterlag für die Pfannen.

Sollten im Übrigen in der Fläche Ihrer Abdeckung kleine Ausbrüche (bis max. 2mm) vorhanden sein, so ist das noch kein Mangel; bei der Bearbeitung und im Gebrauch können je nach Gestein kleine Kristallkörner wegen ihrer Spaltbarkeit ausbrechen, so wie sich auch gerne kleine Glimmerplättchen lösen. Das mindert den Wert der Abdeckung nicht.

Auch Quarzadern, Haarrisse und ähnliche Erscheinungen sind kein Mangel. Offene Risse hingegen sind nicht zu akzeptieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer Abdeckung! Haben Sie Zweifel an irgendetwas, melden Sie sich doch bei uns.

Wir geben Ihnen gerne Auskunft über das Reich der Natursteine.